

Arbeitsgemeinschaft ostdeutscher Familienforscher e.V.

Protokoll der Sitzung des erweiterten Vorstandes
am 24. Januar 2010



Zeit: 24. Januar 2010, 09.15 Uhr bis 10.10 Uhr

Ort: FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92, 90165 Hannover, Raum 15

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Abstimmungsschlüssel: → → → dafür – Enthaltung - dagegen

Tagesordnung:

TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2. Weiterentwicklung der AGoFF

TOP 3. Zeitschriften

TOP 4. Beschluss

TOP 5. Archivsituation

Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der neue Vorsitzende Jürgen Frantz begrüßte die anwesenden Mitglieder des erweiterten Vorstandes und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Er zog eine Bilanz der Mitgliederversammlung und der diese begleitenden Veranstaltungen und dankte allen Mitgliedern, die aktiv zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Zu TOP 2. Weiterentwicklung der AGoFF

Dirk Vollmer erläuterte anhand einer Präsentation die Pläne zur Weiterentwicklung der AGoFF. Dabei stellte er sowohl neue Konzepte für eine bessere Information innerhalb der Vereinsstrukturen vor als auch die Gewinnung neuer Mitglieder. Er beschrieb die Angebote des Vereins für seine Mitglieder, die Forschungsstellen und Forschungsgruppen und stellte die überarbeiteten Strukturen der vereinseigenen Publikationen dar. In der Präsentation wurden auch neue bzw. zum Teil noch zu gründende Untergliederungen, wie die Arbeitsgemeinschaften für Archiv, allgemeine Datenerfassung und Verkartung vorgestellt.

Zu TOP 3. Zeitschriften

Jürgen Frantz schlug den Anwesenden vor eine neue Zeitschrift mit dem Namen „Zeitschrift für Ostdeutsche Familiengeschichte“ (ZOGF) zu begründen, die der Verein im Eigenverlag herausgeben werde. Er verwies auf die gestrige Mitgliederversammlung, die den Weg hierfür bereits bereitet habe.

Der Beschlussvorschlag wurde ohne Gegenstimmen angenommen.

Dr. Ulrich Schmilewski, der bisherige Schriftleiter der OFK und künftig Schriftleiter der ZOGF, erläuterte, die Zeitschrift werde wie bisher in jährlich vier Lieferungen zum Ende des Vierteljahres erscheinen werde.

Dr. Peter Bahl erläuterte die geplanten Veränderungen der Erscheinungsweise des Archivs ostdeutscher Familienforscher (AOFF), das künftig als gebundener Jahresband erscheinen werde. In der formalen Gestaltung der im AOFF abzudruckenden Listen wird künftig für Stamm- und Nachfahrenlisten ein reformiertes, den in der Genealogie allgemein üblichen Gepflogenheiten wieder stärker angenähertes System auf der Grundlage des bisherigen Systems Liebich angewandt, für Ahnenlisten aber das kekulische Bezifferungssystem. Auch in Zukunft werden klare Vorgaben bestehen, die eine Einheitlichkeit der Darstellung erzielen sollen. Näheres steht in den Richtlinien.

Zu TOP 4. Beschlussantrag

Mit dem Verlag Degener & Co. konnte keine Einigung über eine Übernahme des Titels „Ostdeutsche Familienkunde“ erzielt werden. Daher stellt Jürgen Frantz den Antrag, der erweiterte Vorstand möge die Herausgabe einer neuen eigenen Publikation mit dem Titel „Zeitschrift für Ostdeutsche Familiengeschichte (ZOGF) beschließen.

„Der Verein gibt die „Zeitschrift für Ostdeutsche Familiengeschichte (ZOFG)“ im Eigenverlag heraus, die u. a. den Mitgliedern den Abdruck von Forschungsergebnissen größerer Umfangs ermöglicht.“

Abstimmung: 20 - 0 - 2

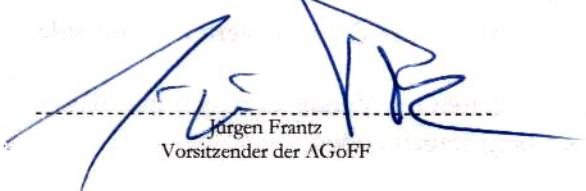
Bei dieser Gelegenheit wurde an den erweiterten Vorstand appelliert, dafür zu werben, dass Forschungsergebnisse in den vereinseigenen Publikationen veröffentlicht werden.

Zu TOP 5. Archivsituation

Dr. Peter Bahl erläuterte die künftigen Aufgaben im Bereich des Vereinsarchivs in der Martin-Opitz-Bibliothek in Herne.

Er werde den dort vorhandenen Bestand erfassen und ordnen. Anschließend werde er beginnen, den Bestand der Forschungsstellen und Forschungsgruppen schrittweise zu erfassen. Dabei gehe es nicht nur darum das Eigentum der AGoFF zu sichern sondern darüber hinaus in Zukunft geeignete Voraussetzungen zu schaffen, Sammlungen und Nachlässe von Mitgliedern zu übernehmen, zu sichern und auszuwerten. Als ein wichtiges Anliegen bezeichnete Dr. Bahl ferner die künftig stärkere Beachtung auch der während der Arbeit des Vorstandes, der Forschungsstellen und Forschungsgruppen erst entstehenden Akten.

Hannover, den 24. Januar 2010


Jürgen Frantz
Vorsitzender der AGoFF



Andreas Rösler / Mario Seifert
Schriftführer der AGoFF

Arbeitsgemeinschaft ostdeutscher Familienforscher e.V.

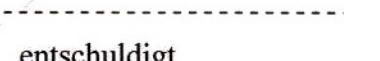
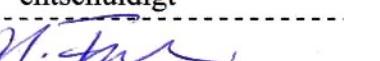
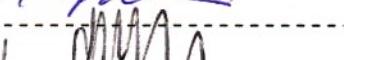
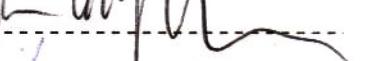
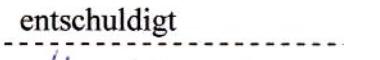
erweiterte Vorstandssitzung vom 24.01.2010
in Hannover



Ort: Freizeitheim Vahrenwald, Hannover
Datum: 24. Januar 2010
Zeit: 09:00 Uhr

Anwesenheit

Lfd.	Name	FST / FGR	Unterschrift
1	Detlef Kühn	Vorsitzender	
2	Hans Jürgen Wolf	stv. Vorsitzender	
3	vakant	Schatzmeister	
4	Gregor Tumpach	stv Schatzmeister	
5	Mario Seifert	Schriftführer	
6	Jürgen Frantz	stv. Schriftführer	
7	Dr. Gerd C. Schmerse	Referent Internet	entschuldigt
8	Dr. Peter Bahl	Schriftleiter AOFF	
9	Dr. Ulrich Schmielewski	Schriftleiter OFK(ZOFG)	
10	Marianne Padberg	Schriftleiter ARB	
11	Hans Boettcher	FST Baltikum	
12	Detlef Hollatz	FST Rußland	
13	Dirk Vollmer	FST OPR	
14	Elmar Bruhn	FST POM	
15	Wolf-Dietrich Wildegans	FST Posen	entschuldigt
16	Neithard von Stein	FST SL	
17	Ekkehard Lindner	FGR Breslau	
18	Andreas Rösler	FGR Brieg	
19	Rainer Welzel	FG Glatz	
20	Horst Thomas Lässig	FGR Groß Strehlitz	
21	Ullrich Junker,	FGR Löwenberg	

Lfd.	Name	FST / FGR	Unterschrift
22	Wolfgang Kraus	FGR Landeshut	entschuldigt
23	Kurt Michael Beckert	FGR Lauban	
24	Christian Heilmann	FGR Oels	
25	Klaus Kunze	FGR Ohlau	entschuldigt
26	Hans Fuhrich	FGR Rosenberg	
27	Stefan Guzy	FGR Rybnik / Pleß	
28	Irmgard Müller	FST Mittelepolen	
29	Stefan Balzer	FGR Toma szow Maz.	entschuldigt
30	Beate Harbich-Schönert	Lodzer Industriegebiet	
31	Brigitte Marufke	FGR Pabianice	
32	Dieter Pechner	FGR Kalisch	
33	Gerhard König	FST Wolhynien	
34	Irene König	Gast	
35	Vereinigung Sudetendeutscher Familienforscher (VSFF)	FST Sude-tenland	
36	Manfred Daum	FST Galizien / Bukowina	
37	Dr. Martin Armgart	FST Süd-Osteuropa	
38	Dr. med. Thomas Urch	FST Süd-Osteuropa	
39	Helmut Drobniček	FGR Gotschee	
40	Heinz Haftmann		
	Ursula Haftmann	Gast	

Bemerkungen: